

Antragsteller, Firma, Stempel

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis

für die Durchführung einer Veranstaltung
auf öffentlichem Verkehrsgrund
gem. § 29 StVO

Anschrift der zuständigen Behörde

VG Nennslingen
Straßenverkehrsbehörde
Schmiedgasse 1
91790 Nennslingen

Zur Durchführung von einer erlaubnispflichtigen Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund beantragen wir

Name des Veranstalters	Telefon	Fax
Vertreten durch	E-Mail	
Anschrift		
Verantwortliche/r für die Veranstaltung		
Telefon	Handy	

die Erlaubnis gemäß § 29 Abs. 2 StVO

Art und Bezeichnung der Veranstaltung

I mzug	Laufveranstaltung mit Wertung	
Straßenfest	Radrennen	
Kirchweih	Sonstige Veranstaltung	
Veranstaltungsdatum:		
Zeitraum (Uhrzeit von/bis):		
Veranstaltungsort (Start und Ziel):		
Zahl der voraussichtlichen Teilnehmer		
Fahrzeuge:	Festwagen:	Pferde/Kutschen:
Personen:	Musikkapellen:	Pferdegespanne/Sonstiges:

Streckenverlauf (Streckenbezeichnung) / Flächen, auf der der öffentliche Verkehrsgrund in Anspruch genommen wird / Lageplan mit Streckenplan beilegen

Bei Aufstellung von Verkehrszeichen: Wer übernimmt die Aufgabe? (bitte Hinweis beachten)

Gemeinde/Markt/Stadt	Fachfirma
----------------------	-----------

Wer regelt den Verkehr? (bitte Hinweis beachten)

Feuerwehr	Sonstige (z. B. Ordner)
-----------	-------------------------

Erklärung

Der Veranstalter stellt hiermit alle Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen frei, die aus Anlass der Veranstaltung aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmern oder Dritten geltend gemacht werden. Er übernimmt die Wiedergutmachung aller Schäden, die auch ohne eigenes Verschulden von Teilnehmern durch die Veranstaltung oder aus Anlass ihrer Durchführung an den zu benützenden Straßen einschließlich der Verkehrszeichen und -einrichtungen sowie an Grundstücken (Flurschäden) entstehen. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Vorschriften über die Haftpflicht des Veranstalters unberührt.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Hinweis: Eventuell stellen Gemeinden Kosten für das Aufstellen von Verkehrszeichen oder für den Einsatz von Feuerwehrkräften in Rechnung. Dies sollte bei der jeweiligen Gemeinde im Vorfeld abgeklärt werden.

Stellungnahme der Stadt/Markt/Gemeinde

Die Gemeinde/Stadt/der Markt
Veranstaltung einverstanden.

ist mit der beantragten

Die Gemeinde/Stadt/der Markt als Baulastträger/in
der Gemeindestraßen verpflichtet sich, den Vollzug der verkehrsrechtlichen Anordnung (einschließlich
der damit verbundenen Sicherungspflichten für die o. g. Veranstaltung auch auf Bundes-, Staats- und/oder
Kreisstraßen) ohne weitere Verpflichtung für die Straßenbauverwaltung zu übernehmen.

Die Gemeinde/Stadt/der Markt erklärt sich bereit,
die Freiwillige Feuerwehr für die beantragte
Veranstaltung einzusetzen. Die Feuerwehr übernimmt nach Art. 7 a des Gesetzes über die Zuständigkeit
im Verkehrswesen (ZustGVerk) die Absicherung der Veranstaltung nach der Veranstaltungserlaubnis/
verkehrsrechtlichen Anordnung.

Ort, Datum

Unterschrift

Folgende Anlagen sind beizufügen:

Veranstaltererklärung über seine Bereitschaft zum Abschluss der erforderlichen Haftpflichtversicherung
Bestätigung der Versicherungsgesellschaft über den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung
Streckenplan (2-fach) bzw. Plan der Veranstaltungsfläche
geplante Umleitungsstrecke